

Die Stadtverordnetenversammlung - Revisionsausschuss -

Punkt 28 der öffentlichen Sitzung am 31. Oktober 2007

Vorlagen-Nr. 07-A-19-0006

Steuerung von Schulsanierungsmaßnahmen - Schule für Praktisch Bildbare

Beschluss Nr. 0172

- 1. Der Revisionsausschuss nimmt folgende Berichte zur Kenntnis:
 - Bericht Dezernat VIII/Stadträtin Thies vom 25.05.2007 (Mag.BP 0553 vom 12.06.2007),
 - Bericht Dezernat VIII/Stadträtin Scholz vom 05.10.2007 (Mag.BP 0930 vom 23.10.2007) und
 - Stellungnahme des Revisionsamtes vom 22.10.2007 zum Bericht des Dezernates VIII vom 05.10.2007.
- 2. Der Ausschuss stellt fest, dass
 - die vom Revisionsamt vorgenommene Zinsberechnung keineswegs theoretischer Natur ist,
 - im Nachhinein wahrscheinlich nicht mehr zu ermitteln sein wird, ob und wenn ja in welcher Höhe Zuschussleistungen nicht in Anspruch genommen wurden, bzw. welche Beträge dadurch der Landeshauptstadt Wiesbaden verloren gegangen sind.
- 3. Der Revisionsausschuss bittet den Magistrat um Mitteilung
 - wer die Ausschreibung des Estrichs in der Schule für Praktisch Bildbare mit welchen Konditionen veranlasst hat,
 - welche Feststellungen der Gutachter getroffen hat (falscher Estrich oder Estrich so defekt, dass die Flächenlasten nicht ausreichend sind)
 - wieso derselbe Sachbearbeiter, der zunächst einen sehr hochwertigen Estrich ausschreibt im Nachgang einen wesentlich einfacheren Estrich (als Ersatz) ausschreibt.
- Der Revisionsausschuss bittet den Magistrat um unverzügliche Vorlage des Gutachtens und des gesamten Schriftverkehrs zwischen der Landeshauptstadt Wiesbaden, dem Gutachter und dem Bauleiter.

Frau Stadtverordnetenvorsteherin mit der Bitte um Kenntnisnahme und weitere Veranlassung

Wiesbaden, .11.2007

Tollebeek Vorsitzender

Seite: 1/2

Die Stadtverordnetenvorsteherin

Wiesbaden, .11.2007

Dem Magistrat mit der Bitte um Kenntnisnahme und weitere Veranlassung

Thiels

Stadtverordnetenvorsteherin

Der Magistrat - 16 - Wiesbaden, .11.2007

Dezernat V i.V.m. Dezernat VIII mit der Bitte um weitere Veranlassung Dezernat I/14 Dezernat VIII mit der Bitte um Kenntnisnahme

Dr. Müller

Oberbürgermeister